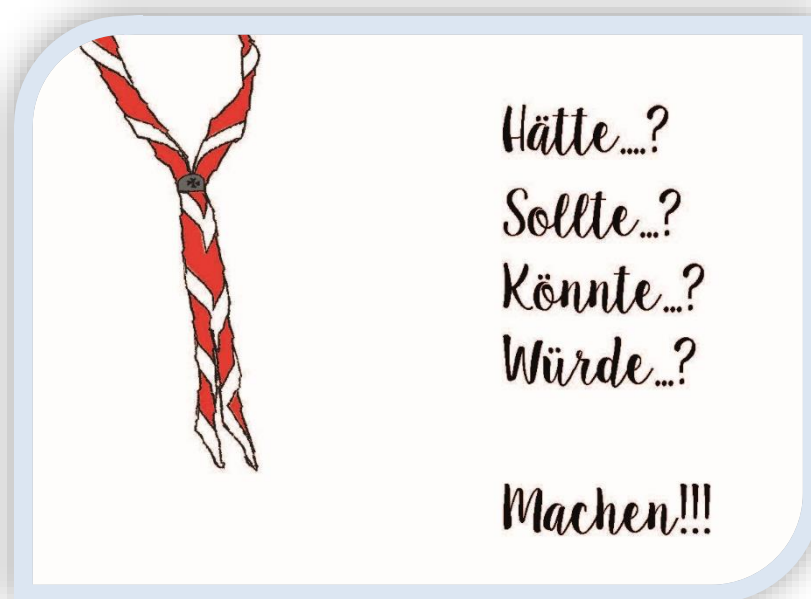


Gruppenstunde

„Jugendführungskreis-Wahlen“

Ziel	aktive und unterhaltsame Auseinandersetzung mit dem Jugendführungskreis und den dazugehörigen Wahlen	
Dauer	ca. 1,5 Stunden	
Zielgruppe	Gruppenstunde/ Gruppenabend ab 14 Jahre	
Material	Spielbeschreibungen; Tröte/ Signal für Tabu; Papier; Flipchartpapier; Edding; Stifte	
Ablauf		
Einstieg	- „Alle, die...“	S.2
	- Wahl-Tabu	S.3
Inhalt	- Auseinandersetzung: „demokratisch gewählte Vertreter*innen“	S.4
	- Diskussions-Speeddating	S.5
	- Mein Führungskreis-Thema	S.6
Abschluss	- Brief an den Jugendführungskreis	S.6



Spielbeschreibungen

„Alle, die...“ (ca. 10 Minuten)

Version: Sind wir nicht alle ein bisschen politisch?

Ziel:

Einstieg/ ersten Einblick ermöglichen, wie politisch Gruppenmitglieder eigentlich schon sind- auch ohne, dass es ihnen vielleicht bewusst ist.

Spielanleitung:

Alle Teilnehmer*innen sitzen in einem Stuhlkreis. Eine Person steht in die Mitte des Kreises. Sie hat keinen Sitzplatz.

Die Person in der Mitte (oder die Gruppenleitung) nennt nun Eigenschaften, die etwas mit Politik zu tun haben. Alle, auf die diese Eigenschaft zutrifft stehen auf und müssen sich einen neuen Sitzplatz suchen. Der*Die Teilnehmer*in, der*die zuvor in der Mitte stand muss dabei versuchen einen Platz zu ergattern. Wer ohne Stuhl am Ende übrig bleibt, steht in der nächsten Runde in der Mitte.

Beispiele für Eigenschaften:

- Alle, die schon einmal in ein Amt gewählt wurden (z.B. Klassensprecher*in)
- Alle, die mehr als drei Parteien kennen
- Alle, die schon mal in einen Jugendführungskreis gewählt wurden
- Alle, die schon einmal an einer Jugendversammlung teilgenommen haben
- Alle, die sich schon einmal über politische Entscheidungen geärgert haben
- Alle, die den Namen der Diözesanjugendssprecherin*des Diözesanjugendssprechers kennen
- Alle, die schon einmal an einer Demonstration teilgenommen haben
- Alle, die schon einmal gewählt haben
- Alle, die schon mal einen Jugendführungskreis gewählt haben
- Alle, die gerne mitbestimmen
- Alle, die die Jugendordnung kennen/ wissen das es sie gibt
- Alle, die schon mal in die VWO geschaut haben
- Alle, die denken, dass Wahlen wichtig sind
- Alle, die wissen, wann die nächste Bundestagswahl stattfindet
- Alle, die Politik interessant finden

...und vieles mehr

TIPP: Lasst auch Teilnehmer*innen Fragen in die Runde werfen

Wahl-Tabu (ca. 10 Minuten)

Ziel:

Überblick über Begriffe in Zusammenhang mit Wahlen bei der Malteser Jugend

Spielanleitung:

Die Gruppe spielt wie beim normalen Tabu – nur mit Begriffen, die zum Thema Wahlen passt. Anbei sind einige vorgeschlagen. Gerne können sie um eigene Begriffe ergänzt werden.

Sollten Teilnehmenden einen Begriff nicht kennen, wird er anschließend erklärt. Dazu kann sehr gut die VWO zur Hilfe genommen werden.

Begriffe:

<u>Demokratie</u> Mitbestimmung Wahlen Deutschland	<u>Jugendsprecher*in</u> Amt Jugendversammlung Wahl	<u>Jugendordnung</u> Satzung Selbstverständnis Regelung	<u>Jugendvertreter*in</u> Amt Jugendführungskreis Wahl
<u>Verfahrens- und Wahlordnung</u> Regelung Jugendversammlung Papier	<u>Stellvertretende*r Jugendsprecher*in</u> Jugendführungskreis Jugendversammlung Wahl	<u>Jugendversammlung</u> Sitzung Sprecher*innen Diözese	<u>Stimmzettel</u> Wahl Kreuz Kandidierende
<u>passives Wahlrecht</u> Kandidat gewählt werden Voraussetzungen	<u>Mitbestimmung</u> Partizipation Entscheidung Mitsprache	<u>Abstimmung</u> Meinung Entscheidung Thema	<u>Stimmkarte</u> Rot Gelb Abstimmung
<u>Personaldebatte</u> reden Anwesenheit vertraulich	<u>aktives Wahlrecht</u> wählen dürfen Wahlberechtigt Mitglieder	<u>Wahlvorschlag</u> Kandidat*in Jugendversammlung aufstellen	<u>Wahlvorstand</u> Leitung Protokoll Durchführung
<u>einfache Mehrheit</u> Stimmen Wahl Hälfte	<u>Amtszeit</u> Jahre Jugendführungskreis Zeit		

Auseinandersetzung: „demokratisch gewählte Vertreter*innen“ (15 Minuten)

Ziel:

Die Teilnehmenden werden sich bewusst, was eine demokratische Wahl bedeutet.

Anleitung:

Schreibe das Zitat aus der Jugendordnung groß sichtbar auf (z.B. auf ein Flipchart).

*Als Jugendverband setzen wir auf allen Ebenen auf demokratisch gewählte Vertreter*innen, die die Belange und Interessen ihres Bereiches in der Malteser Jugend, im Malteser Hilfsdienst e.V. und in der Öffentlichkeit vertreten.*

Die Gruppe setzt sich dann mit folgenden Fragen auseinander:

- Was bedeutet es für dich, dass Vertreter*innen demokratisch gewählt werden?
- Welche Belange und Interesse vertritt dein Orts-/ Diözesanjugendführungskreis aktuell für dich?
- Was würde es für dich heißen, eine gewählte Vertreter*in für die Malteser Jugend zu sein?

Diskussions-Speed-Dating (ca. 20 Minuten)

Ziel:

Die Teilnehmenden werden sich über unterschiedlichen Sichtweisen und Meinungen bewusst, werden motiviert über Themen nachzudenken und können das freie Reden und aktive Zuhören einüben.

Anleitung:

Es werden zwei Stuhlreihen aufgestellt, sodass sich immer zwei Personen gegenüber sitzen. Nun wird ein Diskussionsthema von der anleitenden Person vorgegeben, woraufhin die gegenüberstehenden Paare über dieses Thema diskutieren sollen.

Nach drei bis fünf Minuten rückt jede Person eine Position nach rechts, sodass neue Diskussionspaare entstehen. Diesen wird ein neues Thema vorgegeben, das sie wiederum drei bis fünf Minuten lang miteinander besprechen. Das Schema kann beliebig oft weitergeführt werden.

Die Diskussionsthemen können entweder vorab mit der Gruppe gesammelt werden, von der Gruppenleitung situationsspezifisch reingegeben oder die Vorschläge anbei genutzt werden.

Mögliche Diskussionsthemen:

~ 14-16 Jahre

- Welche Veranstaltung auf Diözesanebene sollte es unbedingt einmal geben?
- Wie stehst du zu vegetarischem Essen aus dem PfiLa/ DiJuLa?
- Was kann deine Gruppe tun, um mehr auf Nachhaltigkeit zu achten?
- Was ist bei Kindern gerade „in“ und wie findest du das?
- Wie würde eine Jugendmesse aussehen, die du cool findest/ zu der du gerne hingehen würdest?

~ ab 16 Jahre

- Was ist der größte Mehrwert eines ehrenamtlichen Engagements?
- Welches Thema ist deiner Meinung nach nicht präsent genug in der Malteser Jugend?
- Was müsste passieren damit DU dich für ein Amt im Diözesan oder Bundesjugendführungskreis ausstellen lässt?
- Wie können MaJu und SSD in deiner Gliederung besser zusammenarbeiten?
- Welchen Stellenwert hat Glaube deiner Meinung nach bei jungen Menschen und was bedeutet das für die Malteser Jugend?

Mein Führungskreis-Thema (15 Minuten)

Ziel:

Die Teilnehmenden überlegen, welches Thema ihnen aktuell sehr wichtig ist.

Anleitung:

Die Teilnehmenden überlegen für sich alleine (oder in 2er-/ 3er-Gruppen), welches Thema ihnen aktuell in der Malteser Jugend besonders wichtig ist:

Mir liegt besonders das Thema _____ am Herzen, weil _____

_____ .

Wenn ich könnte, würde ich das Thema so angehen: _____

_____ .

Wenn jede*r für sich (in Gruppen) etwas überlegt hat, stellen alle ihr Thema vor.

Brief an den Jugendführungskreis (15 Minuten)

Ziel:

Die Teilnehmenden setzen sich weiter mit dem Jugendführungskreis auseinander und werden sich bewusst, dass ihre Stimme gehört werden kann.

Anleitung:

Die Gruppe überlegt, ob/ welches Thema sie gerne an den Jugendführungskreis weitergeben möchte und formuliert dazu einen Brief. Dieser wird über das Jugendreferat an den Jugendführungskreis geschickt.